

Berufsbeschreibung

Wissenschaftliche Illustratorin und Wissenschaftlicher Illustrator setzen Objekte, bestimmte Situationen und Zusammenhänge, in Zusammenarbeit mit den Fachpersonen, in Bilder um. Ihre Aufgabe ist dabei, komplexe Inhalte, bildlich, möglichst einfach verständlich, darzustellen oder Vorgänge und Zusammenhänge zu schematisieren oder modellhaft sichtbar zu machen. Dabei streben sie an, wissenschaftliche und gestalterische Aspekte optimal zusammenzubringen. Ohne sich dabei mit der Materie eingehend zu befassen, kämen sie nicht zum Ziel. Ihre Illustrationen werden in wissenschaftlichen Publikationen, für Lehr- und Sachbücher, Zeitschriftenbeiträge oder didaktische Hilfsmittel verwendet. Sie arbeiten an Hochschulen in verschiedenen Fachbereichen, insbesondere bei Medizin, Archäologie und Biologie, in Museen, kantonalen Denkmalschutzämtern und archäologischen Stellen.

Anforderung

Mindestens 18-jährig. Absolvierter Vorkurs der Schule für Gestaltung oder gleichwertige gestalterische Vorbildung. Es ist ein Aufnahmeverfahren zu bestehen.

Ausgeprägtes Zeichentalent, wissenschaftliches Interesse, gutes Vorstellungsvermögen, exakte Arbeitsweise, gestalterische Begabung, Formen- und Farbensinn, Beobachtungsgabe, rasche Auffassungsgabe, Ausdauer.

Ausbildung

4 Jahre an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Zürich. Abschluss: Designer/in FH Visuelle Kommunikation, Studienbereich Wissenschaftliche Illustration.

Es gibt nur wenige Ausbildungsplätze.

Entwicklungsmöglichkeiten

Kurse an Fachhochschule für Gestaltung, an ausländischen Kunstschulen und Kunstakademien.

Kontaktadressen - Schaffhausen

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d